

**Telefon:** (0711) 237 26-12

**Fax:** (0711) 237 26 90

**E-Mail:** alexander.schell@sjr-stuttgart.de

Stadtjugendring Stuttgart e.V.  
Burgenlandstraße 15  
70469 Stuttgart

**Bankverbindung:**  
BW Bank Stuttgart  
IBAN DE15 6005 0101 0002 2926 72  
BIC SOLADEST600

**Ust-IdNr.:** DE223102053  
**Steuer-Nr.:** 99059/21872

## **Statement des Stadtjugendrings Stuttgart: Gemeinsam für Demokratie, Vielfalt, Menschenrechte und soziale Gerechtigkeit**

Der Stadtjugendring wurde am 12.10.1945 auf Initiative der Alliierten gegründet, um nach der Zeit des Nationalsozialismus demokratische Strukturen der Jugendverbandsarbeit aufzubauen und zu stärken. Der Stadtjugendring Stuttgart stand immer und steht auch heute noch für eine solidarische und vielfältige Gesellschaft, in der Demokratie nicht nur ein Wort, sondern gelebte Praxis ist. In Zeiten zunehmender Polarisierung und eines gesellschaftlichen Rechtsrucks ist es unser Auftrag, entschieden für demokratische Grundwerte und Menschenrechte einzustehen und allen jungen Menschen eine Stimme zu geben – ganz im Sinne unserer vielfältigen Mitgliedsorganisationen.

### **Gegen die Rechtsentwicklung und für eine wehrhafte Demokratie**

Wir beobachten mit großer Sorge, dass rassistische, menschenfeindliche und antidemokratische Positionen zunehmend in den politischen Diskurs Einzug halten. Die AfD und andere rechtspopulistische und extrem rechte Akteure betreiben gezielt Hetze, schüren Angst und propagieren eine Politik der Ausgrenzung. Dies beschädigt unsere demokratische Kultur und stellt eine Gefahr für unsere offene Gesellschaft dar. Wir bekennen uns klar zu einer wehrhaften Demokratie und fordern, dass demokratische Parteien sich unmissverständlich von rechtsextremen Strukturen distanzieren und sich aktiv gegen sie stellen.

### **Demokratie bedeutet mehr als Wahlen**

Grundlage einer demokratischen Gesellschaft ist die Orientierung an Grund- und Menschenrechten und den damit verbundenen Werten. Die Zunahme vor allem von Rassismus, Queerfeindlichkeit und der Abwertung von Menschen mit Behinderung steht diesen demokratischen Werten entgegen. Wir positionieren uns daher klar gegen Diskriminierung und solidarisieren uns mit den Menschen, die davon betroffen sind.

### **Kein Wahlkampf auf dem Rücken marginalisierter Gruppen**

Wir lehnen es entschieden ab, dass Migration als vermeintliche "Mutter aller Probleme" dargestellt und zum reinen Wahlkampfobjekt gemacht wird. Stuttgart ist eine Stadt der Vielfalt, in der fast 40% der Bevölkerung eine Migrationsgeschichte haben. Menschen aufgrund ihrer Herkunft unter Generalverdacht zu stellen, fördert nicht nur Diskriminierung, sondern auch soziale Spaltung. Wir fordern eine konstruktive Migrations- und Integrationspolitik, die soziale Gerechtigkeit, Menschenrechte und Chancengleichheit in den Mittelpunkt stellt.

### **Junge Menschen in den Mittelpunkt stellen**

Kinder und Jugendliche müssen aktiv in politische Entscheidungsprozesse eingebunden werden. Die zunehmende Überalterung der Gesellschaft führt dazu, dass junge Stimmen oft ignoriert werden. Wir setzen uns für mehr Beteiligungsformate ein, die junge Menschen in ihrer Vielfalt ansprechen und auch Diskriminierungserfahrungen im Blick haben.

### **Solidarität mit Geflüchteten und gegen Rassismus**

Wir stehen solidarisch an der Seite aller Menschen, die vor Krieg, Klimawandel, Armut und Verfolgung fliehen. Geflüchtete Menschen haben ein Recht auf Schutz, menschenwürdige Unterbringung und gesellschaftliche Teilhabe. Wir lehnen Pushbacks, Abschottungspolitik und diskriminierende Maßnahmen wie die sogenannte Bezahlkarte ab.

### **Klimaschutz als soziale Verantwortung**

Die Klimakrise ist eine der größten Herausforderungen unserer Zeit und betrifft besonders junge Menschen. Wir setzen uns für nachhaltige politische Maßnahmen ein, die den Schutz der Umwelt mit sozialer Gerechtigkeit verbinden. Klimaschutz darf nicht den Interessen wirtschaftlicher Profite geopfert werden, sondern muss eine zentrale Priorität für Politik und Gesellschaft sein.

### **Für eine solidarische Zukunft**

Der Stadtjugendring Stuttgart ruft alle jungen Menschen dazu auf, sich aktiv in die Gestaltung unserer Gesellschaft einzubringen. Demokratie lebt vom Mitmachen, von Vielfalt und von Solidarität. Lassen wir nicht zu, dass Hass und Hetze unsere Grundwerte untergraben! Wir stehen für eine inklusive, demokratische und gerechte Gesellschaft – heute und in Zukunft.

### **Der Stadtjugendring Stuttgart, Oktober 2025**